

Pressemitteilung

Az 0121-2017-015

Straubing, Regensburg, Köln 15.09.2017
Ulrich Eidenschink

Landtechnik-Motoren fit für Klimaschutz

TFZ, OTH Regensburg und Deutz AG erforschen zukunftsfähige Rapsöltechnologie

Straubing, Regensburg, Köln, 15.09.2017: Die optimale Motorabstimmung für den Einsatz von Rapsölkraftstoff in Traktoren erforschen das Technologie- und Förderzentrum (TFZ, Straubing), die Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg (OTH Regensburg) und die DEUTZ AG (Köln) in einem gemeinsamen Projekt. Ziel ist es, für die Land- und Forstwirtschaft, in der noch lange Zeit Verbrennungsmotoren gebraucht werden, eine klimaschonende Antriebstechnologie zu entwickeln. Dabei sind hohe Standards bei den Abgaswerten einzuhalten und gleichzeitig die Kundenwünsche hinsichtlich Kosten, Leistung und Kraftstoffverbrauch zu berücksichtigen. Das Forschungsvorhaben wird vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten gefördert.

Selbstzündende Verbrennungsmotoren werden trotz aller Bestrebungen nach mehr Elektromobilität noch lange Zeit in mobilen Anwendungen gebraucht werden. Überall dort, wo hohe Leistung und lange tägliche Betriebszeiten erforderlich, aber Lade- bzw. Tankzeiten, der Bauraum und das Gewicht der Maschinen limitiert sind, sind derzeit keine anderen marktfähigen Lösungen in Aussicht. Um dennoch den Anteil der Treibhausgase, welcher durch die Verbrennung fossiler Kraftstoffe entsteht, zu verringern, bietet sich der Einsatz von energiedichten und nachhaltigen Biokraftstoffen an.

„Rapsölkraftstoff ermöglicht im Vergleich zu Dieselmotoren eine Verringerung der Treibhausgasemissionen um rund 80 Prozent. In Feldversuchen mit Traktoren der Abgasstufe I bis IV hat Rapsölkraftstoff bereits seine hohe Praxistauglichkeit unter Beweis gestellt“, so Gesamtprojektleiter Dr. Edgar Remmele vom TFZ.

Die DEUTZ AG als ein führender Dieselmotorenhersteller für die Land- und Forstwirtschaft beschäftigt sich schon seit Jahren mit umweltfreundlichen Antriebstechnologien auf Basis biogener Kraftstoffe. So wurde 2007 mit dem DEUTZ Natural Fuel Engine® auf der Agritechnica der erste Industrieseriendieselmotor der Abgasstufe IIIA vorgestellt, der ausschließlich mit 100 Prozent Rapsöl betrieben werden konnte.

Mit diesen Erfahrungen aus der Praxis und zusätzlichen Grundlagenuntersuchungen zum Zünd- und Verbrennungsverhalten und zur Einspritzcharakteristik soll nun ein Landtechnikmotor der DEUTZ AG für die künftige Abgasstufe V und für die Anforderung hinsichtlich Klimaschutz fit gemacht werden. Prof. Dr.-

Ing. Hans-Peter Rabl von der OTH Regensburg: „Wir freuen uns erstmalig systematisch und grundlagenorientiert ein Motorsystem samt Abgasnachbehandlung für die Verbrennung von Rapsölkraftstoff optimieren zu können. Ich bin überzeugt, dass Rapsölkraftstoff auch in der künftigen Abgasstufe V eine kundenfreundliche Alternative für Dieselkraftstoff in der Land- und Forstwirtschaft werden wird.“ Rund zwei Jahre wollen sich die Forscher Zeit nehmen, um das zukunftsfähige Antriebssystem auf den Weg zu bringen.

Sowohl das Technologie- und Förderzentrum (Halle 26, Standnr. E40) als auch die Deutz AG (Halle 16 Standnr. D19) sind vom 12. bis 18. November 2017 in Hannover auf der Weltleitmesse für Landtechnik „Agritechnica“ mit einem Messtand vertreten.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Weiter Informationen zu den Projektpartnern:

<http://www.tfz.bayern.de/>

<http://www.oth-regensburg.de>

<http://www.deutz.com/>

Kontakt:

Ulrich Eidenschink
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Technologie- und Förderzentrum
im Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe (TFZ)
Schulgasse 18
94315 Straubing
Tel.: 09421 300-224
Fax: 09421 300-211
E-Mail: ulrich.eidenschink@tfz.bayern.de
Internet: www.tfz.bayern.de



Das Forscherteam im Kraftstofflabor des TFZ: (v. l.) Jürgen Gebhard (TFZ), Robert Altmann (OTH Regensburg), Dr. Klaus Thuneke (TFZ), Gesamtprojektleiter Dr. Edgar Remmele (TFZ), Prof. Dr.-Ing. Hans-Peter Rabl (OTH Regensburg), Markus Winkler (Deutz AG) und Dr.-Ing. Peter Emberger (TFZ)

[Download \(Abdruck honorarfrei, Bild: TFZ\)](#)



Rapsölkraftstoff nach DIN 51605 eine klimaschonende Alternative zu Dieselmotorkraftstoff in Off-Road-Anwendungen

[Download \(Abdruck honorarfrei, Bild: TFZ\)](#)